

Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff



Kommen soll. Möge
es bei Ihnen gut sein.
Alles Fragen heisst nur:
wie langweilig!
Lebe dankbare Grüsse
Ihr alter GK

Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Datierung	07.09.1943
Umfang	1 Bildpostkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.602_006
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546439
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Transkription

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Ansicht Skulpturenhof Sensburger Allee 25]

Seite 2

7.IX 43

L. J., vielen herzl. D. f. Wein-vermittlung. Sie haben d. richtige Bestellung gemacht u. hoffe nur, dass sie ankommt – ich schreibe der Firma nicht extra. Wir hatten am Freitag z.[um] Samstag. die böseste Nacht. Mein Haus hat kaum noch eine Glasscheibe. Doch sonst blieb ich verschont. Es weht bei mir durch 4 Wände – sehr eklig! Warten wir weiter, es kommt, was

Fortsetzung von Seite 1

kommen soll. Möge es bei Ihnen gut sein.
Alles Fragen heisst nur:

**G K
M**

Georg Kolbe Museum, Berlin 08.02.2026

wie lange noch!

Liebe dankbare Grüsse
Ihr alter GK